



SDC Sektion JGD
« Jagdlich geführte Dackel »

Pendelsau und Schweissausbildung

Revier Romoos Ost vom 17. April 2016

Am Sonntagmorgen treffen 27 Hunde mit Führern und Angehörigen im Restaurant Kreuz in Romoos ein. Trotz unbeständiger Wettervorhersage sind alle Angemeldeten rechtzeitig da.

Nach dem Verschieben ins Übungsgelände ‚Hausiwald‘ werden wir durch Franz Roos, Jagdleiter und Käthi Zemp, Pächterin vom Revier Romoos Ost herzlich begrüsst. Franz erklärt uns kompetent die Gegend und im Speziellen das Revier Romoos Ost. Unter der Führung der drei Gruppenleiter Hans-Jörg Blankenhorn (Schweissarbeiten/Schweissausrüstung), Heidi Sutter (Hundegehorsam) und Ueli Bärtschi (Pendelsau) kommen alle Hunde und Hundeführer im Rotationssystem zu diesen drei Posten.



Die Pendelsau bildet den Schwerpunkt der heutigen Übung. Die Pendelsau wird durch eine grosse, komplette Schwarzwilddecke, befestigt an einem Drahtseil, imitiert. Indem diese Sau durchs Gebüsch an den sich auf der Schweissfährte befindenden Hund auftrifft, wird die Reaktion des Hundes, hier des Dackels, beurteilt. Unerschrockenheit, Vorsicht aber auch starkes Interesse werden als gute Attribute des Hundes bewertet. Dank Erklärungen und Anregungen durch Ueli Bärtschi zeigen alle Hunde bis auf einen Junghund gute Resultate. Diese Übung ist insofern wichtig, als die Schwarzwildbestände vor allem im Mittelland stark zunehmen, sodass sich unsere

Jagddackel auch hier werden bewähren müssen.



Die beiden Posten Hundearbeit und Schweissarbeit werden mit grossem Engagement kompetent betreut und instruiert.

Im Anschluss an die Übung werden wir von Käthi Zemp mit einem feinen Aser in der schön vorbereiteten Jagdhütte Romoos Ost verwöhnt. Käthis gefreuter Dackelwurf (Xirbel von der Elbisfluh x Claudius vom Linteler-Forst) rundet den erfolgreichen Tag ab. Danke allen engagierten Helferinnen und Helfern.

